



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Verkaufsbrief

Pfarrarchiv Matrei am Brenner

30.04.1495

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7754.A.U1.162

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-58167](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-58167)

Ich Hans Vidler gessen in Wainp Berchen mit dem offen briewe für mich und all mein erben und tün lundt un-
möglich das ich mit guetw aygn willen und mit volbedachtig wunne durch schlecht recht und verluog mit einer
dringen stam gantz fuzelge verkaufft und hingeben han so es nach dem Landrecht der gränzgraffe Friede
am aller besten krafft und macht haben sol und mag vamliech einen Järgen brigen zehent auf meinem parrschte
einz vortagls lehen auf einem heff auf der meron stift gut Kapell lehen den man vormal den transum Järg
lich verzuht hat und zu zehent gelin doch der lehen haren zing und vordring danon alzeit vmergessen und
aufgenommen auch dem gemeltn lehen seine vordring so darumb und daran stoffen alzum verhalten und
hindan gestze stam am metzn waytz anderhalb metzn pon oder obbagz dritthalb metzn vorku fünf metzen
gersten dritthalb metzn haben und den obguten zehent nicht danon aufgenommen han ich abguter Hans
vidler verkaufft und hingeben dem lebten liehenen sthontzner auf wainp als einem gewaltigen frechprälst
an stat sand fathrein Capell zu Düpstein und allen nachgutzigen frechprälst an der selb Capell stat
der mit darumb geben hat vamliech zwelff mark fünf pfunde parne gute wine und landperrung der reg
mit und all mein erben vom im und all seinen nachkomen an der Capell stat freffen gewest sein und ston
bezalt gar und gantz zu rechter zagt an alle sthodu und also han ich abguter vidler den obguten zehent als
vamliech und lediglich aufgeben und gewantert auf mein und auf alle meine erben mit gewalt und
gewere inde obguten Capellgre frechprälsten oder vrom ples aythen sthaffent oder gebere mit gewalt und
gewere frechprälst und freylich sine zehent metzn und nyeffen wendu und chere verpztu verkauffen
und all in frimma damit tün und sthaffen das der Capellen mitz und gutt ist von mir abguten vidler von ally
meinen erben und von vmerglich von vmpferwech daran vün hupfer freylich vngewer und vngewer weder
mit worten oder mit werten mit geystlichem oder mit weltlichem rechte an fomer stat noch waytz und also
ob ymand die gut Capell an dem künff hindern oder aussprechen wolt darumb sol ich re rechter gewere frechprälst
und verpztcher sein gzan vmerglich an all in sthaden nach zehent recht und nach dem vergemelten
Landrecht und vor geystlichem und weltlichem rechte darzu an alle der stat wo oder gen vrom re der not bisth
recht als dan gewesthafte recht ist und vml of gewesthafte sullen stet die gemelt Capell reg frechprälst haben
und haben hantz mit hantz merken erben und hantz aller vmpfer hab und guet nicht danon aufgenommen als
dan solcher gewesthafte und der Land der vramptgraffe Friede ic sticht ist und der gemelt zehent sol vort
lich von mir oder von meinen erben oder von of obzueren parrschte frechprälst sine haben vort gezehent und gezint
werden zue rechter zagt gutt fern und mit hantrecht vore es auff den parrschte recht vamliech und
vngewerlich Das zu wainp Verkunde gab ich abguter Hans vidler für mich und all mein erben dem bün liehenen
stontzner als frechprälst an stat sand fathrein Capell und all seinen nachkomen an der Capell stat daruber
dieser künffbreff gesthaben und versigelt vnder der bewirdigen und geystlichen herren herren Conrad Beychpsthess
zue Brichsen und anderzagt frechprälst zue wainp aygn anhangenden Insigel der es von meiner fleysfiger
bete wegen an den offen breff gehangen hat im und sinem Insigel an alle sthodu meiner bete zu versigeln
gezung Die lebten waytz Cristan Radulder Bärtline gthürner Wolfrang Wallerstesser all buyer zue
wainp Hans frech Conrad gutt Conrad vidler gessen in Wainp und vore leben lein bythalen an
ppntztag vor philippi und Jacobi nach Dyzi gebude als man zalt vortzehen hundert und im fünf und zwintzigst

J. Jan. 15

135.

B. Simon Böing im Jahre
1495.
Kauf v. d. Hans Meiler
mit d. H. Rulprick über
neuen Gussel in Ams'.

162.